

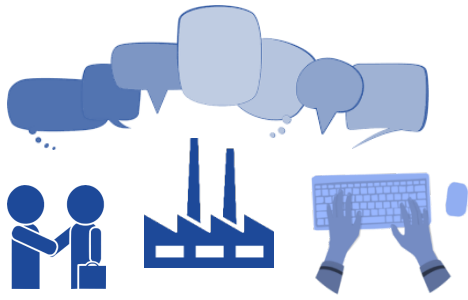


Beschreibung der Wahlfächer für die 2. Stufe



Inhaltsverzeichnis nach Schwerpunkten

2. Stufe – Betriebswirtschaft und moderne Sprachen (TB).....	3
2. Stufe - Informatik (TÜ).....	4
2. Stufe - Sozial- und Erziehungswissenschaften (TÜ).....	6
2. Stufe –Tennis/Naturwissenschaften (TÜ).....	10
2. Stufe - Ausdruckskunst (AÜ).....	12
2. Stufe - Latein (AÜ).....	14
2. Stufe – Naturwissenschaften (AÜ).....	15
2. Stufe - Sprachen (AÜ).....	18
2. Stufe - Wirtschaftswissenschaften (AÜ).....	19
2. Stufe – Wahlpflichtfächer.....	21
2. Stufe – Ergänzungswahlfächer.....	28



2. Stufe – Betriebswirtschaft und moderne Sprachen (TB)

NEU

Zielsetzung des Unterrichts:

Du entdeckst die Geschäftswelt und lernst, wie man die Bedürfnisse und Erwartungen der Kunden erkennt. Du entwickelst professionelle und beziehungsorientierte Einstellungen. Du lernst, die Regeln der Deontologie (Berufsethik) zu respektieren.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Du erwirbst Kenntnisse und Kompetenzen in der Büroverwaltung, indem du mit der Basissoftware arbeitest (Word, Excel und Power Point). Gemeinsam mit deinen Lehrern denkst du über die allgemeine Wirtschaft und unsere Konsumgewohnheiten nach. Du verstehst, wie Unternehmen arbeiten. Eine Einführung in die Buchhaltung und der Kontakt mit auszufüllenden Geschäftsunterlagen sind vorgesehen. Du lernst z.B., wie man Dokumente ablegt, die Post bearbeitet, Bezahlungen verwaltet. Du übst deinen schriftlichen und mündlichen Ausdruck in Deutsch aber auch in den Fremdsprachen. Du verbesserst deinen Wortschatz, insbesondere in Bereichen, die mit Wirtschaft und Sekretariatsarbeit zu tun haben.

Arbeitsweise:

Die Lehrer bieten dir praktische Übungen, verschiedene Besuche in Betrieben und stellen Kontakte zu Unternehmen in der Region her. Die Lehrer werden sich so oft wie möglich am Alltagsleben der Jugendlichen orientieren und sich nach und nach der Realität der Unternehmen nähern.

Zielpublikum:

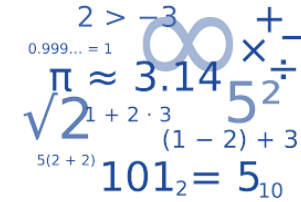
Du magst Sprachen und möchtest später in einem Büro arbeiten? Dann bist du hier richtig!

Du bist organisiert und ordentlich, du arbeitest gewissenhaft und mit Sorgfalt? Dann ist diese Abteilung für dich genau die richtige!

Wenn du an einer Hochschulausbildung in diesem Bereich interessiert bist, bereite dich diese Abteilung gut auf ein Studium in den Bereichen Sekretariatsarbeit, Buchführung oder Handel vor. Alle Masterstudiengänge bleiben natürlich zugänglich!



2. Stufe - Informatik (TÜ)



INFORMATIK (4 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Im Informatikunterricht erhältst du eine gute Allgemeinbildung im Bereich EDV. Du lernst den Computer kennen, Hardware und Software, dabei lernst du einen kleinen Mikroprozessor zu programmieren. Du erlernst verschiedene Programmiersprachen. Du schreibst einfache Programme, z.B. kleine Spiele, und du erstellst schon eigene Webseiten. Du lernst dabei auch, sehr selbstständig zu werden, die Aktualität zu beobachten und im Team gut mit anderen zusammen zu arbeiten. Der Unterricht ist vielseitig und du kannst darin viel mitentscheiden, musst aber auch viel Verantwortung für deinen eigenen Lernfortschritt übernehmen.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Du lernst die Hardware und die Software und eine Menge neuer Begriffe kennen. Wir informieren uns über die Computergeschichte und halten uns gegenseitig über die aktuellen Entwicklungen auf dem Laufenden. Du schreibst Programme in mehreren Programmiersprachen. Im dritten Jahr sind es grafische Programmiersprachen, in denen man Befehlsblöcke verschiebt (Scratch) oder eine Schildkröte bewegt (XLOGO). Im 4. Jahr sind es Skriptsprachen wie Python. Webseiten erstellen mit HTML und CSS ist auch ein größerer Teil vom Unterricht in beiden Jahren.

Arbeitsweise:

Im Informatikunterricht arbeitet jeder im eigenen Rhythmus, denn wir haben ein bunt gemischtes Team mit sehr unterschiedlichen Schülertypen und sehr verschiedenen Vorkenntnissen. Daher arbeitest du selbstständig, auf Basis von Arbeitsblättern, Lernvideos und Online-Kursen. Du arbeitest dabei sowohl einzeln als auch gemeinsam mit Partnern oder in Kleingruppen. Der Unterricht setzt voraus, dass du viel Initiative ergreifst, deine Arbeit gut organisieren lernst und dich mitteilst.

Zielpublikum:

Für den Unterricht brauchst du keine Vorkenntnisse. Alle, die Interesse und Motivation mitbringen, sind willkommen. Eine gute Basis in Mathematik (6 Stunden) ist sehr sinnvoll und Bedingung.

UMGANG MIT ANWENDUNGSPROGRAMMEN (4 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Im Bereich Anwendungen lernst du die gängigen Office-Programme wie WORD, EXCEL und PowerPoint nutzen und du lernst, Informationen im Internet zu suchen, zu prüfen und zu verarbeiten. Anfangs verbesserst du dein 10-Finger-Schreiben mit einem Online-Kurs. Du erstellst regelmäßig kleine und größere Präsentationen, und lernst dabei die Medienberufe, die Suchmaschinen und das Internet kennen, auch z.B. Fake News und andere gesellschaftliche Folgen der Digitalisierung. Du lernst Fakten prüfen, Texte zusammenfassen, mitdenken, zuhören, vortragen und zusammenarbeiten.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Du lernst die Grundlagen in den verschiedenen Office-Programmen, erst in WORD, dann in PowerPoint und dann in EXCEL. In WORD lernt man Texte schreiben und formatieren, Titel, Tabellen und Bilder einfügen, Seiten nummerieren, Inhaltsverzeichnisse erstellen usw. Mit dem Programm Tipp10 lernst du online die 10-Finger-Methode, ganz am Anfang des Schuljahrs. In PowerPoint lernt man eine Präsentation aufbauen und etwas vortragen. Dazu muss man auch wissen, wie man Informationen findet, ob sie etwas taugen und wie man sie zusammenfasst. In EXCEL wird in Tabellen gerechnet, da gilt es Formeln und Funktionen zu verwenden. Später erstellst du mit EXCEL auch Diagramme und Grafiken. Da du viel recherchierst, lernst du über die Medienberufe, das Internet und die gesellschaftlichen Folgen der Digitalisierung zu diskutieren.

Arbeitsweise:

Du arbeitest teils im eigenen Rhythmus, teils in der Gruppe und meistens sehr selbstständig, auf Basis von Arbeitsblättern, Lernvideos und Online-Kursen. Manchmal gibt es dieselben Zeiten und dieselben Lernziele für alle (in PowerPoint), manchmal nur gemeinsame Lernzielkontrollen, aber jeder arbeitet im eigenen Rhythmus (in EXCEL), manchmal arbeitet jeder ganz individuell an seinen Fortschritten (in Daktylo). Es gibt viel Feedback in diesem Unterricht, jede Meinung ist wichtig. Du darfst in einigen Bereichen die Vorgehensweise und die Bewertung mitbestimmen.

Zielpublikum:

Der Unterricht setzt voraus, dass du gern selbstständig arbeitest und nicht ganz oberflächlich bist. Alle sind willkommen. Du solltest einfach offen sein, für die Themen und für die Mitschüler. Der Unterricht ist an den 4-Stunden-Informatik-Unterricht und an einen intensiven Mathematikunterricht (6 Stunden pro Woche) gekoppelt.



2. Stufe - Sozial- und Erziehungswissenschaften (TÜ)



HUMANBIOLOGIE (2 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Der Unterricht vermittelt detaillierte Kenntnisse über die verschiedenen Systeme des menschlichen Körpers und die Wechselwirkungen zwischen diesen Systemen.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Du lernst, den Menschen als funktionierenden Organismus mit seinem Atmungs- und Kreislaufsystem, Verdauungsapparat sowie seinem Ausscheidungssystem zu begreifen.

Du lernst die unerlässliche Zelldifferenzierung, die die Funktionalität dieser Systeme ermöglicht, kennen und verstehen.

Du erfährst viel über Fehlverhalten im Alltag, das negative Wirkungen auf diese Systeme hervorrufen kann.

Du sicherst dir die erforderlichen biologischen Fachbegriffe, um eine solide Basis für die dritte Stufe zu besitzen.

Arbeitsweise:

Die Lehrervorträge sind so interaktiv wie möglich gestaltet. Um deine Kenntnisse zu vertiefen, wirst du mit den modernen Medien konfrontiert und dies betreffend Referate halten.

Laborarbeiten und eventuelle Exkursionen dienen auch dazu das Erlernte zu verankern.

Zielpublikum:

Der Unterricht ist Pflicht für alle Schüler, die sich für die Abteilung „Sozial- und Erziehungswissenschaften“ entscheiden und kommt für andere Wahlmöglichkeiten nicht in Frage.

KUNST (2 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichtes:

Du lernst, offen für Neues zu sein sowie Zusammenhänge zu erkennen und zu verstehen, und dies fächerübergreifend mit Geschichte und Literatur. Es werden individuelle Beobachtungen und gemeinsame Bildanalysen durchgeführt. Wichtig sind auch die Klassendynamik mit dem Erwerb von sozialen und verbalen Kompetenzen sowie eine wertschätzende Kommunikation. Eigenverantwortliches Arbeiten und Lernen, Förderung der eigenen Persönlichkeit und Kreativität sind weitere Unterrichtsziele.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Im 3. Jahr lernst du die Kunstgeschichte ab der Höhlenmalerei bis zum 20. Jahrhundert, im 4. Jahr, die Moderne bis zur Zeitgenössischen Kunst. Im Unterricht erschließt du Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Definitionen und Manifeste. Ebenso situierst du die Künstler sowie ihre Werke und Malweisen ins Zeitgeschehen. Darüber hinaus analysieren wir die Bildsprache ihrer Werke. Des Weiteren ist es erforderlich praktisch zu arbeiten, neue Techniken zu erlernen, um in eigenen Werken die Formen- und Farbanalyse der Kunstepochen zu verstehen, anzuwenden und nachzuspüren.

Arbeitsweise:

Neben Frontalunterricht mit Anschauungsmaterial zu den Werken der Künstler und der jeweiligen Kunstepoche zur Wissensvermittlung werden Unterrichtsunterlagen als Fotokopien zur Verfügung gestellt. Diese werden während des Unterrichts durch Notizen ergänzt. Gesprächsrunden zum Meinungsaustausch und praktische Arbeiten dienen dem Verständnis der Werke, der Malweise der Künstler und dem Erlernen neuer Maltechniken. Auf dem Programm stehen auch während der Unterrichtszeit gemeinsame Besuche aller temporären Ausstellungen im Ikob, im Alten Schlachthof oder in Galerien. Diverse Gruppen- oder Zusatzarbeiten, Vorträge zu verschiedenen Unterrichtsthemen sind ebenfalls geplant. Nach jedem Kapitel wird in einem Test das erarbeitete Wissen sowie eine persönliche Stellungnahme abgefragt.

Zielpublikum:

Wenn du dich für die Humanwissenschaftliche Abteilung entscheidest, wird erwartet, dass du offen bist für die künstlerischen Ausdrucksformen und -bedürfnisse des Menschen und somit bereit bist, dich auch auf künstlerischem Gebiet sowohl kognitiv wie emotional zu bilden. Offen für Neues sein, Lust auf ein eigenverantwortliches Arbeiten und Lernen sind ebenfalls Voraussetzung.

KOMMUNIKATION (2 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung:

Als Ergänzung zum Deutschunterricht soll deine mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie der Umgang mit Medien gefördert und verbessert werden. Zahlreiche praktische Übungen zielen darauf ab, das Selbstwertgefühl zu stärken, aber auch bewusst die soziale und personale Entwicklung zu fördern.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Der Unterricht vermittelt sowohl soziale und personale Kompetenzen wie auch Fachkompetenzen:

Soziale und personale Kompetenzen erweitern:

- Förderung der Klassengemeinschaft
- Steigerung von Teamfähigkeit,
- Gewinn an Selbstvertrauen, Selbstsicherheit, Selbstwertgefühl
- Kommunikationsfähigkeit im weitesten Sinn
- Lernmotivation
- Leistungsfähigkeit

Fachkompetenzen:

- Methodenkompetenz,
- Grundkenntnisse der Kommunikationstheorie
- Ausdrucksweise fördern

Arbeitsweise:

Der Kommunikationsunterricht bietet eine angepasste Mischung von methodischen Vorgehensweisen: Praktische Übungen, Teamarbeit, Rechercharbeit und Präsentationen.

Zielpublikum:

Wenn du dich für den Menschen interessierst, bereit bist, deinen Horizont zu erweitern und dich im Unterricht einzubringen, bist du herzlich willkommen.

EINFÜHRUNG IN DIE PSYCHOLOGIE UND SOZIALKUNDE (2 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Der Psycho-Sozial-Unterricht möchte dich mit zwei Wissenschaften in Berührung bringen:

- Psychologie, der Wissenschaft vom Verhalten und Erleben

und

- Soziologie, der Wissenschaft vom Zusammenleben von Menschen in einer Gemeinschaft bzw. in einer Gesellschaft

Durch den Unterricht sollst du eine erste Sensibilität für beide Wissenschaften entwickeln. Dies beinhaltet insbesondere die Förderung einer Beobachtungsgabe und eines Verständnisses sowohl für das menschliche Verhalten als auch für Gesellschaftsphänomene in deinem näheren Umfeld.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Die Themen, die sowohl im 3. und 4. Jahr behandelt werden, sind sehr nahe an deiner Lebensrealität angelegt:

- Der Jugendliche und die Familie
- Der Jugendliche und sein soziales Umfeld
- Der Jugendliche und sein schulisches Umfeld
- Jugendliche mit spezifischen Bedürfnissen und Verhaltensweisen
- Analyse von Experimenten aus der Psychologie

Arbeitsweise:

Der Psycho-Sozial-Unterricht bietet eine angepasste Mischung von methodischen Vorgehensweisen:

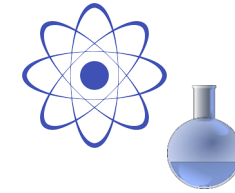
- Arbeit im Plenum
- Frontalunterricht
- Teamarbeit
- Bearbeitung von Dokumenten
- Recherchearbeit
- Präsentationen

Zielpublikum:

Wenn du dich für den Menschen interessierst, bereit bist, deinen Horizont zu erweitern und dich im Unterricht einzubringen, bist du herzlich willkommen.



2. Stufe –Tennis/Naturwissenschaften (TÜ)



TENNIS (8 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Im Rahmen der Sportabteilung mit Schwerpunkt "Tennis" entwickelst du sowohl deine sportartspezifischen Tenniskenntnisse -individuell und in der Gruppe- als auch deine Persönlichkeit. Deshalb wollen wir dir Werte vermitteln, wie Verantwortung, Disziplin, Fleiß, Durchhaltevermögen und Fairness. Anhand dieser Werte sollst du durch Hingabe und Engagement an deiner persönlichen Weiterentwicklung arbeiten. Diese Werte bleiben auch später wichtig.

Angeboten werden 8 Wochenstunden:

- 2 "Schulsportstunden" Sporttheorie,
- 1 Stunde Konditionstraining,
- 5 spezifische Trainingsstunden auf dem Tennisplatz.
- Im theoretischen Teil versuchen wir einen Bezug zur Praxis herzustellen und interessante, alltagsrelevante Themen zu behandeln (siehe unten).
- Die Konditionsstunde sorgt für die nötige Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft, Koordination, Wendigkeit-Gelenkigkeit und Geschicklichkeit, ...
- Während des Tennistrainings werden einerseits die konditionellen und mentalen Fähigkeiten, andererseits alle technischen und taktischen Fertigkeiten geschult.

Somit kannst du dich jeweils auf den Freizeitsport als auch auf den Wettkampfsport optimal vorbereiten.

Absoluten Vorrang genießen deine schulischen Leistungen nach dem Motto: „Zuerst die guten Noten und dann das Training“.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Alle tennisspezifischen Schläge werden beim Training verfeinert und, wenn nötig, verbessert. Diese technischen Fertigkeiten, zusammen mit den konditionellen Fähigkeiten, sollen dazu dienen auf taktischer Ebene offensive Spielzüge zu entwickeln.

Die 2 Theoriestunden zeichnen sich durch eine vielfältige Beanspruchung aus. Der Kompetenzbereich umfasst grundlegende Kenntnisse im Bereich „Sport und Gesundheit“ wie Ernährung, Krafttraining, physische Fähigkeiten, Didaktik und Methodik zur Sportart Tennis, Anatomie, Körperhygiene...

Bei ganz besonderen Problemstellungen können wir dir sogar durch „Sophrologie“ oder „Kinesiologie“ über große Stressbelastungen hinweghelfen. Während des dritten und vierten Jahres hast du nach einer zusätzlichen Ausbildung die Möglichkeit einen **D-TRAINER-Schein** zu erlangen. Dieser Trainerkurs wird durch die Deutschsprachige Gemeinschaft anerkannt und ermöglicht dir als diplomierter Trainer in den Tennisclubs zu arbeiten.

Arbeitsweise:

Wir arbeiten im Rahmen der Sportabteilung mit einem Trainer pro Platz. Das ermöglicht eine optimale Differenzierung und eine Berücksichtigung der unterschiedlichen Spielstärken. Dabei können zwei bis vier Spieler einem Platz zugewiesen werden.

Zielpublikum:

Die Abteilung richtet sich an Schüler jeder Spielstärke. Allerdings solltest du vorher schon freizeit- oder leistungssportlich Tennis gespielt haben. Die Trainingsgruppen werden nach den Spielstärken der jeweiligen Schüler eingeteilt.

2. Stufe - Ausdruckskunst (AÜ)



AUSDRUCKSKUNST – MUSIK (2 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Der Unterricht vermittelt dir die Kompetenzen, die dir ermöglichen, deine eigenen musikalische Projekte (Darbietung wie Produktion) in einer größtmöglichen Autonomie umzusetzen.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

- Vermittlung der technischen Grundlagen für die verschiedenen Bereiche der stimmlichen Ausdrucksmöglichkeiten: Gesang, Rap, Beatboxing.
- Vermittlung der technischen Grundlagen für die verschiedenen Instrumentengruppen in der Popmusik: Gitarre/Bass, Keyboard, Schlagzeug/Perkussion.
- Notationstechniken: Akkordbezeichnung, Tabulatur, Notenschrift.
- Analyse und Verständnis der Form und Instrumentierung eines Werkes.
- Vermittlung der technischen Grundlagen für die Benutzung eines Computers (bzw. Tablet oder Smartphone) für die Musikproduktion.

Arbeitsweise:

- Erarbeitung eines Repertoires anhand von Werken aus verschiedenen Stilrichtungen und Epochen.
- Umsetzung von eigenen Kompositionen, basierend auf musikalischen und textlichen Ideen der Schüler.
- Zusammenarbeit mit anderen Ausdrucksformen und Kursangeboten (Theater, Tanz, Video, ...).

Zielpublikum:

Jeder, der das innere Bedürfnis verspürt, sich durch Musik mitzuteilen, und bereit ist, den nötigen Arbeitsaufwand zur Bewältigung der technischen Herausforderung für die Umsetzung zu investieren, ist herzlich willkommen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, wohl aber eine gewisse Musikalität.

Das Fach „Ausdruckskunst – Musik“ ist nur in Kombination mit „Ausdruckskunst – Theater“ wählbar.



AUSDRUCKSKUNST – THEATER (2 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Du erlernst durch zahlreiche Übungen, körperbewusst zu agieren, durch Bühnenpräsenz und freies Sprechen vor einer Gruppe dein Selbstbewusstsein zu fördern und dich auf neue Perspektiven einzulassen.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Theaterspielen fördert viele Kompetenzen. Es baut eine andere Form des Lernens und Miteinanders auf. Durch das Angebot unterschiedlicher Übungen trainierst du deine Wahrnehmung, den Körper, die Stimme, die Sprache und den Ausdruck, die Phantasie, die Einstellung zu Gruppenarbeit oder auch Einzelarbeit sowie die Improvisation. Es werden sprachkünstlerische, fachkünstlerische Kompetenzen erworben, aber auch Subjekt-, Sozial- und Methodenkompetenzen.

Arbeitsweise:

Bei den Improvisationsübungen geht es um Einfallsreichtum und Schnelligkeit. Du bereitest immer wieder kurze Szenen vor, lernst Text und spielst mit deinen Mitschülern gemeinsam vor. Die Ergebnisse werden vor Mitschülern oder auch größerem Publikum vorgetragen. Du schreibst ebenfalls eigene Szenen zu vorgegebenen Themen und lernst die Geschichte des Theaters kennen.

Zielpublikum:

Jeder, der seine Ausdrucksqualitäten und eigenen Stärken entdecken und seine Persönlichkeit entwickeln will, ist herzlich willkommen. Du solltest Freude am bewussten Einsatz von Sprache und Bewegung haben und bereit sein, neue Seiten auszuprobieren.

Das Fach „Ausdruckskunst – Theater“ ist nur in Kombination mit „Ausdruckskunst – Musik“ wählbar.



2. Stufe - Latein (AÜ)



LATEIN (4 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Das Haus der Grammatik ist halb erbaut: Nun werden alle fehlenden Teile eingebaut, Lücken geschlossen, Inhalte neu in Systeme geordnet. Am Ende der 2. Stufe kennst du die gesamte lateinische Grammatik und bist in der Lage, alleine Originaltexte zu übersetzen, ihren Sinn zu erfassen und mittels deiner Kulturkenntnisse einzuordnen.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Nun ist es soweit: Der große Julius Caesar wird zu uns über den Gallischen Krieg sprechen, zahlreiche historische Persönlichkeiten wie Hannibal oder Kaiser Augustus schauen vorbei und wir trennen den Mythos vom historischen Fakt. In der Grammatik vervollständigst du deine Kenntnisse über Satzbau und Formenlehre und trainierst das Erarbeiten lateinischer Texte von der Analyse über die Übersetzung bis hin zum Hintergrundwissen.

Arbeitsweise:

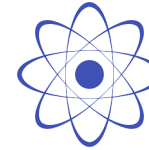
Wir arbeiten viel in Partnerarbeit, nutzen das E-Board und die modernen Medien, Online-Lernen etc. Wir verbinden das Nützliche mit dem Angenehmen und nutzen regelmäßig genau abgestimmte Lernspiele im Unterricht. Außerdem erarbeiten wir jedes Jahr ein Projekt, das wir den Schülern der anderen Jahrgänge vorstellen.

Zielpublikum:

„TENE QUOD BENE: Halte fest, was (dir) guttut.“, so sagt man auf Latein. Du hast im Lateinunterricht dein Glück gefunden? Dann halt es fest. Wenn du weiterhin Spaß am Knobeln hast und dich ausdauernd (in Partnerarbeit) mit Problemlösung beschäftigen kannst, dann bist du hier richtig. Am Ende der 2. Stufe wirst du die gesamte lateinische Grammatik beherrschen, was dir – je nachdem, für welches Studium du dich entscheidest – später sehr nützlich sein kann. Das hier vermittelte Allgemeinwissen und das Logik-Training werden dir in jedem Fall und für jedes Schulfach sehr zugutekommen.



2. Stufe – Naturwissenschaften (AÜ)



NATURWISSENSCHAFTEN (4 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Unsere moderne Welt konfrontiert uns täglich mit wissenschaftlichen Informationen. Junge Menschen, die sich für ein naturwissenschaftliches Studium interessieren und sich dafür entscheiden, sind sehr gefragt.

Ziel dieses vierstündigen Naturwissenschaftsunterrichts ist es, dir die notwendigen Grundlagen zu vermitteln und dir ein vertieftes Studium der Naturwissenschaften zu ermöglichen. Es ist auch eine Gelegenheit, dich für die naturwissenschaftlichen Phänomene, die uns umgeben, zu öffnen.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Biologie: Stoffwechsel und Energieumwandlung, Reproduktion und Vererbung, Struktur und Funktion, Aufnahme und Verarbeitung von Informationen, Entwicklung, Ökologie und Nachhaltigkeit.

Chemie: Struktur der Materie (Beschreibung, Klassifikation), Chemische Reaktionen, Beobachtungen, Messungen und Analysen, Chemie und Gesellschaft.

Physik: Kräfte, Gleichgewichte und Bewegungen, Energie und Thermodynamik, Strahlen, Schwingungen und Wellen, Struktur und Eigenschaften der Materie.

Arbeitsweise:

Die Lehrer versuchen, das Thema so interaktiv wie möglich zu vermitteln und wählen viele Beispiele aus dem alltäglichen Leben aus. Wann immer dies möglich ist, führst du Experimente in Gruppen durch. Du wirst lernen einer Versuchsanleitung zu folgen und einen Bericht zu schreiben.

Zielpublikum:

Du interessierst dich für Naturwissenschaften, du bist neugierig und magst experimentieren, du bist bereit neue Sachen zu entdecken, dieser Unterricht wird deine Denkweise und deine wissenschaftlichen Kenntnisse entwickeln.

NATURWISSENSCHAFTEN (6 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Es handelt sich hier um den Leistungskurs der Naturwissenschaften (Physik, Biologie, Chemie), dementsprechend möchten wir dich dazu bringen nach der naturwissenschaftlichen Vorgehensweise, alles was dich umgibt, zu hinterfragen. Du solltest dir nicht nur Fragen stellen können, sondern du solltest auch dazu Hypothesen formulieren, sie selbst nachweisen, sie auswerten und sie erklären können, um daraus im Idealfalle eine Schlussfolgerung zu ziehen.

Wir möchten, dass du am Ende des Jahres die Regeln, die Gefahren und den richtigen Gebrauch des Labormaterials während des Experimentierens beherrschst.

Du solltest kniffligere Aufgaben als die Basisaufgaben eines Kapitels lösen können. Du sollst die Zusammenhänge zwischen den unterschiedlichen Kapiteln erkennen und auch noch nie zuvor gegebene Aufgaben lösen können (oder es auf jeden Fall versuchen).

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Chemie: Einleitung zur Chemie (Wichtigkeit; Chemie und Gesellschaft; naturwissenschaftliche Vorgehensweise,...), Sicherheitsvorkehrungen im Labor und im alltäglichen Leben, Klassifizierung von Stoffen (Aufbau der Lebewesen, direkt erkennbare Stoffeigenschaften, Aggregatzustände, Gemische und Reinstoffe, Löslichkeit der Stoffe, pH-Wert, Dichte), Wasserelektrolyse, Atom und Molekül (Modell; Mendeleevtabelle; Größe und Masse; Wertigkeit), Lavoisier- und Proustgesetz, chemische Gleichung, Namenbildung der Mineralstoffe, endotherme und exotherme chemische Reaktionen

Physik: Physik: Kräfte, Gleichgewichte und Bewegungen, Energie und Leistung, Thermodynamik, Strahlen, Schwingungen und Wellen, Struktur und Eigenschaften der Materie.

Biologie: Stoffwechsel und Energieumwandlung, Reproduktion und Vererbung, Struktur und Funktion (unterschiedliche Systeme und deren Organe, Zellen, Bakterien, Viren...), Aufnahme und Verarbeitung von Informationen, Entwicklung, Ökologie und Nachhaltigkeit

Arbeitsweise:

So viele Experimente/Versuche wie möglich werden von dir selbst in Gruppen- oder Partnerarbeiten durchgeführt.

Du sollst so oft wie möglich eigenständig arbeiten und nach Lösungen suchen.

Diskussionsrunden werden über unterschiedliche Themen im Klassenverband organisiert. Kleine Referate werden gehalten.

Regelmäßige Abfragen finden statt, um den Unterrichtsstoff überschaubar zu halten.

Der Fokus wird auf die Chemie gelegt, da es die Materie ist, auf der im 4.Jahr am meisten auf die Vorkenntnisse zurückgegriffen wird.

Zielpublikum:

Du interessierst dich für die Naturwissenschaften, auch wenn du im 2.Jahr als Grundwahlfach (Wahlfach 1) nicht Naturwissenschaften gewählt hast?

Du bist motiviert und neugierig und hast Lust, nach der naturwissenschaftlichen Vorgehensweise zu experimentieren?

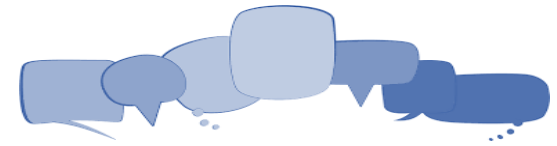
Du hast Lust auf Herausforderungen und bist hartnäckig?

Dann bist du im Naturwissenschaften 6 Unterricht genau richtig.

Zum Lösen von physikalischen Aufgaben wäre es gut, wenn du gewisse mathematische Fähigkeiten mitbringst oder zumindest die benötigte Motivation für ein eventuell höheres Arbeitspensum.

Aus dekretalen Gründen ist der Naturwissenschaften 6 Unterricht nur in deutscher Sprache möglich.

2. Stufe - Sprachen (AÜ)



NIEDERLÄNDISCH (4 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichtes:

Du erlernst den Grundwortschatz zum Thema Leben und Alltag, sowie die Basis der niederländischen Grammatik. Durch das Einüben kommunikativer Situationen wie Kennenlernen, das Sprechen über Alltagssituationen oder das Äußern der eigenen Meinung, erwirbst du die Fähigkeit, dich in der niederländischen Sprache in einfachen und später auch in komplexeren Situationen sowohl schriftlich als auch mündlich zu äußern. Dadurch erlangst du die Fähigkeit, dich über zahlreiche Themen (Alltag, kulturelle Bereiche, Traum, Wunsch, Gefühle, ...) fließend zu äußern. Das heißt, dass du sowohl mündlich als auch schriftlich (Briefe, Berichte...) mit „native speakers“ in Kontakt treten, mit ihnen reden und diese auch verstehen kannst.

Außerdem erhältst du einen Einblick in die Landeskunde, die ein Verstehen der niederländischen bzw. flämischen Mentalität erleichtert.

Dem Unterricht zugrunde liegt das Europäische Sprachprogramm. Allgemeine Zielsetzung des Niederländischunterrichts 4 Stunden liegt in der 2.Stufe bei der Erwerbung des Sprachniveaus A2 für das Sprechen und Schreiben und B1 für das Lesen und Hören.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Ausarbeitung der Grundlagen in Grammatik, Erweiterung des Wortschatzes mit den sprachspezifischen Eigenheiten und Weiterführung in Landeskunde und die Fallen und Fettnäpfchen, die die Sprache für Deutschsprachige und/ oder Französischsprachige bereithält.

Arbeitsweise:

Neben den Lehrbüchern, die zur Verfügung stehen, werden auch Zeitungen, Zeitschriften, aktuelle Texte, literarische Texte, Filme und Lesebücher, aber auch Kurzvorträge, Debatten und die Arbeit mit modernen Medien in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit den Unterricht bilden.

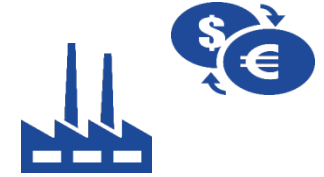
Zielpublikum:

Wenn du sprachbegeistert bist und neugierig auf die dritte Landessprache, dann bist du hier richtig. Wenn du Spaß und eine Herausforderung suchst, dich an einer Sprache zu versuchen, zu der der Zugang erst einmal leicht ist, um sich dann aber stetig zu vertiefen, wenn du dich für unsere flämischen Mitmenschen und niederländischen Nachbarn interessierst, dann ist die Sprachenabteilung der perfekte Ort für dich.

Wenn du bereit bist, regelmäßig zu lernen und motiviert bist, aktiv am Unterricht teilzunehmen sowie die neue Sprache auch eigenverantwortlich zu pflegen, wenn du gerne mündlich und schriftlich kommunizierst, solltest du dich für diese Abteilung entscheiden.



2. Stufe - Wirtschaftswissenschaften (AÜ)



WIRTSCHAFT (4 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichtes:

In diesem Unterricht sollte dein Interesse für wirtschaftliche, gesellschaftliche und aktuelle Themen sowie deren Zusammenhänge untereinander geweckt werden.

Du wirst vertraut gemacht mit dem Fachwortschatz, der allgemeinen Buchführung, der Betriebswirtschaft sowie alltäglichen, wirtschaftlichen und lebensnahen Themen, damit du die Welt, in der du lebst, besser verstehst.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Im dritten Jahr drehen sich die Themen insbesondere um den Haushalt und die Unternehmen. Folgende Kapitel stehen auf dem Programm:

- Das wirtschaftliche Problem: Wie befriedige ich unbegrenzte Bedürfnisse anhand begrenzter Mittel?
- Die Produktion in den Unternehmen: Wie kann ein Unternehmen seine Produktivität steigern? Welche Methoden können hier angewandt werden?
- Die Geschichte des Geldes: Wie und wann ist Geld entstanden? Welche Zahlungsmöglichkeiten gibt es?
- Die Einkünfte der Haushalte: Hier sprechen wir die Einkünfte der Arbeit, die sozialen und außergewöhnlichen Einkünfte sowie die des angelegten Geldes an.
- Der Haushalt und das Sparen: Wie investiert man sein Geld gewinnbringend? Welche Spar- und Investitionsmöglichkeiten gibt es? Wie errechnet man die Zinsen?
- Die Grundlagen der Buchführung: Der Schüler erhält erste Einblicke in die Buchführung eines Unternehmens.

Im vierten Jahr steht das Unternehmen im Zentrum des Unterrichtes:

- Das Unternehmen im Wirtschaftskreislauf: Welche Verbindungen bestehen zwischen Unternehmen, Haushalten, Staat und Banken?
- Die Organisation des Unternehmens: Welche Unternehmensarten gibt es? Welche Ziele verfolgen sie? Wie sind sie organisiert?

- Die Identifizierung der Unternehmen: Was zeichnet ein Unternehmen aus und wie unterscheidet es sich von anderen? Welche Merkmale hat ein Einzelunternehmen, eine Gesellschaft?
- Die Gründung des Unternehmens: Welche Formalitäten gilt es zu erfüllen? Wie stelle ich einen Businessplan auf? Wie finanziere ich mein Unternehmen?
- Außerdem wird in diesem Jahr die Buchführung vertieft: Der Schüler wird mit Bilanzen, Konten und Kontenplan sowie mit der Betriebsergebnisrechnung vertraut gemacht (Verbuchung von Käufen und Verkäufen, Mehrwertsteuer, Preisermäßigungen, Gewinn- oder Verlustbestimmung ...).

Arbeitsweise:

Die Vermittlung des Stoffes geschieht auf vielfältige Weise: Unternehmensbesuch, Internetrecherche, Gruppenarbeit, Präsentationen, Filme, Texte, praktische Übungen am PC, Vorträge von außenstehenden Experten, Zusammenhänge erkennen, verstehen und verdeutlichen ...

Zielpublikum:

Du bist wirtschaftsinteressiert und neugierig? Du interessierst dich für wirtschaftliche, aktuelle, gesellschaftliche Themen und bist bereit, diese offen und kritisch von verschiedenen Perspektiven aus zu beleuchten? Dann bist du herzlich willkommen.

2. Stufe – Wahlpflichtfächer

ENGLISCH (2 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Ziel dieses Unterrichtes ist es, dich in Wort und Schrift in Englisch auszubilden. Der Kurs eignet sich besonders für dich, wenn du dich in den alltäglichen Situationen in Englisch korrekt ausdrücken möchtest.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

In dem Kurs bearbeitest du anhand des Arbeitsbuches alle fünf Sprachkompetenzen (listening comprehension, reading comprehension, writing expression, oral expression and language tools).

Arbeitsweise:

Durch die unterschiedlichen Units werden verschiedene Wortschatzthemen bearbeitet, wie der menschliche Körper, die Routinen, der Umgang mit Geld und viele mehr. Im 4. Jahr wird außerdem noch mit aktuellen Artikeln aus dem Magazin "CLUB" gearbeitet. Du kannst die Artikel auch online lesen und es gibt dazu passendes Audio- und Videomaterial.

Im Bereich Grammatik und Konjugation werden unter anderem folgende Themen behandelt: Present Simple and Present Continuous, Past Simple, Comparatives and Superlatives, First Conditional usw.

Zielpublikum:

Der Englisch 2 Kurs ist, im Gegensatz zu dem Englisch 4 Leistungskurs, als Anfängerkurs in die englische Sprache zu verstehen, wobei du eine leichte Vertiefung der Basiskenntnisse erfährst.

ENGLISCH (4 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Die Grundkenntnisse der 1. Stufe werden vertieft und erweitert. Du lernst, dich aktiv an Diskussionen und Gesprächen zu beteiligen sowie Kurzreferate und Rollenspiele in englischer Sprache zu halten.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Lese- und Hörverständnisse von vereinfachten als auch Originaltexten werden geübt. Du lernst die Lautschrift lesen und befasst dich auch mit Landeskunde und Kultur.

Arbeitsweise:

Der Unterricht wird in der Zielsprache erteilt, außer wenn spezifische Erklärungen die Benutzung der Muttersprache unbedingt erfordern. Die Entwicklung der verschiedenen Kommunikationskompetenzen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) geschieht im Rahmen von Situationen des Alltagslebens. Durch die Teilnahme an Gesprächen erwirbst du immer komplexere Sprachmittel.

Zielpublikum:

Die Teilnahme an diesem Leistungskurs setzt Interesse für die englische Sprache voraus sowie die Bereitschaft, sich aktiv mit der englischen Sprache auseinanderzusetzen.

FRANZÖSISCH (4 STUNDEN/WOCHE)

Kategorie 1

Zielsetzung des Unterrichts:

Die Zielsetzung des Französischunterrichtes in der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist, das durch den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GERS) beschriebene Niveau B2 zu erreichen. Das **Niveau B2** wird auch „fortgeschrittenes“ oder „unabhängiges“ Niveau genannt. Es handelt sich hier um das Level, das die Universitäten im französischsprachigen Belgien erwarten.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Die Aneignung einer Sprache umfasst die Aneignung verschiedener Kompetenzen: Hörverständnis, Leseverständnis, mündlicher Ausdruck, schriftlicher Ausdruck, ergänzt durch die Aneignung sprachlicher Mittel (Grammatik, Wortschatz, Satzlehre, Rechtschreibung).

Arbeitsweise:

Durch die strikte Einhaltung des Rahmenplans des Französischunterrichtes in der deutschsprachigen Gemeinschaft helfen dir die Lehrer, Fortschritte zu machen, indem sie dir Unterrichte anbieten, die auf der Arbeit der vier Kompetenzen basieren. Von Zeit zu Zeit sind grammatikalische und lexikalische Erklärungen notwendig, damit du bis zum Ende des 6. Jahres das gewünschte Niveau erreichst.

Zielpublikum:

Jeder deutschsprachige Schüler, der die französische Sprache lernen möchte und mit Hilfe dieser Sprache kommunizieren will, so dass er/sie in der Lage sein wird, ein weiteres Studium in französischer Sprache anzugehen.

Kategorie 2

Zielsetzung des Unterrichts:

Die Zielsetzung des Französischunterrichtes in der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist, das durch den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GERS) beschriebene Niveau B2 zu erreichen. Das Niveau B2 wird auch „fortgeschrittenes“ oder „unabhängiges“ Niveau genannt. Es handelt sich hier um das Level, das die Universitäten im französischsprachigen Belgien erwarten. In dieser Gruppe erwirbst du **mehr Kompetenzen** und erreichst meist das **Niveau B2+**.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Die Aneignung einer Sprache umfasst die Aneignung verschiedener Kompetenzen: Hörverständnis, Leseverständnis, mündlicher Ausdruck, schriftlicher Ausdruck, ergänzt durch die Aneignung sprachlicher Mittel (Grammatik, Wortschatz, Satzlehre, Rechtschreibung).

Arbeitsweise:

Durch vertiefte Arbeit an audiovisuellen und schriftlichen Dokumenten erwirbst du Kenntnisse, die es dir ermöglichen am Ende des 6. Jahres über das Niveau B2+ hinauszugehen. Eine genauere Analyse der Sprache wird dir angeboten, aber an allen vier Kompetenzen wird regelmäßig gearbeitet. Besonderer Wert wird auf die Anreicherung des Wortschatzes gelegt, um zu einer präziseren Ausdrucksfähigkeit zu führen. Auch das Lesen von Kurzgeschichten oder Romanen, die dem Niveau der Klasse angepasst sind, wird angeboten.

Zielpublikum:

Wenn du Vorkenntnisse in Französisch hast, weil du in einem familiär- oder sozial gemischten Sprachumfeld lebst und deine Sprachkenntnisse vertiefen und erweitern möchtest, bist du hier richtig.

Kategorie 3

Zielsetzung des Unterrichts:

Die Zielsetzung des Französischunterrichtes in der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist, das durch den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GERS) beschriebene Niveau B2 zu erreichen. Das Niveau B2 wird auch „fortgeschrittenes“ oder „unabhängiges“ Niveau genannt. Es handelt sich hier um das Level, das die Universitäten im französischsprachigen Belgien erwarten. In dieser Gruppe erwirbst du **mehr Kompetenzen** und erreichst meist das **Niveau C1**.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Die Aneignung einer Sprache umfasst die Aneignung verschiedener Kompetenzen: Hörverständnis, Leseverständnis, mündlicher Ausdruck, schriftlicher Ausdruck, ergänzt durch die Aneignung sprachlicher Mittel (Grammatik, Wortschatz, Satzlehre, Rechtschreibung). In diesem Unterricht werden mehr kulturelle Aspekte im Zusammenhang mit der Sprache behandelt, indem man mehr an literarischen Texten arbeitet.

Arbeitsweise:

Auf Grundlage deiner Sprachkenntnisse schlägt der Lehrer Texte vor, die sich auf die französische Kultur beziehen, und regt dich zur Vertiefung deines Wortschatzes an. Beispielsweise können leicht komplexe Zeitungsartikel, literarische Texte und interessante Filme verwendet werden, um Klassendiskussionen zu initiieren oder dir beim *Argumentieren* zu helfen. Der Lehrer schlägt dir Lektüren vor, trainiert diese zu analysieren, und verwendet sie für die Arbeit am mündlichen und schriftlichen Ausdruck.

Zielpublikum:

Du möchtest deine Sprachkenntnisse vertiefen, um verschiedene anspruchsvollere Seiten der französischen Kultur erfassen zu können?

Du musst über gute Sprachkenntnisse verfügen, um in dieser Gruppe folgen zu können, denn sie ist in erster Linie für Kinder gedacht, die zweisprachig sind (oder zweisprachig werden wollen).

MATHEMATIK (4 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Der Mathematikunterricht befähigt dich, mathematische Beziehungen in deiner Umwelt zu erkennen und Probleme mit mathematischen Mitteln zu lösen. Du lernst, Probleme zu erfassen, nach Lösungen zu suchen, mit anderen Ideen auszutauschen, zu vergleichen, zu argumentieren und zu korrigieren. Ziel ist es, dass du mathematische Verfahren, Begriffe und Zusammenhänge nicht nur anwendest, sondern auch inhaltlich verstehst.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Der Schwerpunkt im Mathematikunterricht liegt in der Förderung der Kernkompetenzen Darstellungen verwenden, Kommunizieren, Argumentieren, Probleme lösen, Strukturieren und Modellbildung.

Die inhaltsbezogenen Kompetenzen sind in folgende Bereiche eingeteilt: Arithmetik und Algebra, Analysis, euklidische und analytische Geometrie und Stochastik.

Arbeitsweise:

Der Grundkurs (4 Stunden pro Woche) hat zwei vorrangige Ziele: zum einen dein Interesse zu wecken und zum anderen soll dir ein Grundverständnis mathematischer Zusammenhänge vermittelt werden.

Wir erarbeiten grundlegende mathematische Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Die Beweise und Eigenschaften werden nicht alle bewiesen, aber mithilfe von Beispielen entdeckt und veranschaulicht. Auch im Grundkurs wird von dir erwartet, dass du die Theorie, vor allem Definitionen und Formeln, gründlich kennst. Die zur Verfügung gestellten Übungen sind zahlreich und abwechslungsreich, mit einem zugänglichen Schwierigkeitsgrad. Der Unterricht ist allerdings so ausgelegt, dass du dich, wenn du in Mathematik begabt bist, in manchen Momenten an komplexere Anwendungen und Berechnungen wagen kannst. Für alle Schüler ist ein regelmäßiges Arbeiten in der Klasse und zu Hause erforderlich, um das algebraische Rechnen gut zu beherrschen, das in der 3. Stufe benötigt wird und um sich mit den verschiedenen mathematischen Überlegungen zu familiarisieren, die sie im Laufe ihrer Schullaufbahn kennen lernen werden.

Es wird sowohl im Klassenverband, als auch in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit gearbeitet.

Zielpublikum:

Wenn du 4 Wochenstunden Mathematik wählst, dann ist dies in der Voraussicht, für die 3. Stufe 3 oder 5 Stunden Mathematik pro Woche zu wählen.

MATHEMATIK (6 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Der Mathematikunterricht befähigt dich, mathematische Beziehungen in deiner Umwelt zu erkennen und Probleme mit mathematischen Mitteln zu lösen. Du lernst, Probleme zu erfassen, nach Lösungen zu suchen, mit anderen Ideen auszutauschen, zu vergleichen, zu argumentieren und zu korrigieren. Ziel ist es, dass du mathematische Verfahren, Begriffe und Zusammenhänge nicht nur anwendest, sondern auch inhaltlich verstehst.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Der Schwerpunkt im Mathematikunterricht liegt in der Förderung der Kernkompetenzen Darstellungen verwenden, Kommunizieren, Argumentieren, Probleme lösen, Strukturieren und Modellbildung.

Die inhaltsbezogenen Kompetenzen sind in folgende Bereiche eingeteilt: Arithmetik und Algebra, Analysis, euklidische und analytische Geometrie und Stochastik.

Arbeitsweise:

Der Leistungskurs (6 Stunden pro Woche) richtet sich an dich, wenn du eine vertiefte Ausbildung erfahren möchtest und dich systematisch mit wesentlichen Inhalten, Theorien und Modellen befassen möchtest. Der Leistungskurs privilegiert einen intensiveren Theoriebezug (mit Beweisen), sowie vertiefte mathematische Methoden, auch unter Einsatz technischer Werkzeuge. Das Modellieren nimmt einen wichtigen Platz ein. Die Hauptunterschiede zum Grundkurs sind der Schwierigkeitsgrad, die Offenheit der Aufgabenstellung, die Anforderungen der Selbständigkeit bei der Bearbeitung der Aufgaben und der Umgang mit den bereitgestellten Werkzeugen (zum Beispiel mit dem Taschenrechner oder mit Computerprogrammen wie Excel und Geogebra) und Informationen.

Es wird sowohl im Klassenverband, als auch in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit gearbeitet.

Zielpublikum:

Wenn du 6 Wochenstunden Mathematik wählst, dann ist es in der Voraussicht, für die 3. Stufe 5 oder 7 Stunden Mathematik pro Woche zu wählen. Sehr wichtig ist, dass du Freude an der Mathematik hast und Interesse und Durchhaltevermögen an kniffligen Übungen zeigst.

2. Stufe – Ergänzungswahlfächer

INFORMATIK (2 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichts:

Das Wahlfach Informatik bietet die Möglichkeit, die Grundlagen der Bürosoftware zu beherrschen. Wir arbeiten dabei mit den Programmen von Microsoft Office. Du arbeitest mit dem Textverarbeitungsprogramm WORD und der Präsentationssoftware POWERPOINT im 3. Jahr und mit dem Tabellenkalkulationsprogramm EXCEL im 4. Jahr. Der Unterricht funktioniert nach dem Motto „learning by doing“.

Außerdem wirst du Informationen selbstständig im Internet suchen, sie prüfen und verarbeiten. Du lernst auch die Verhaltensregeln im Internet kennen und machst regelmäßig kleine und größere Präsentationen.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

In WORD lernst du Texte schreiben und formatieren, Titel, Tabellen und Bilder einfügen, Seiten nummerieren, Inhaltsverzeichnisse erstellen usw. In POWERPOINT lernst du eine Präsentation aufbauen und etwas vortragen. Dazu musst du auch wissen, wie man Informationen im Internet findet, ob sie etwas taugen und wie man sie zusammenfasst. Du lernst auch die Netiquette kennen, damit du die Umgangsformen im Netz, z.B. beim Verfassen von Mails, beherrschst. In EXCEL wird in Tabellen gerechnet, da gibt es Formeln und Funktionen zu verwenden. Später erstellst du mit EXCEL auch Diagramme und Grafiken.

Arbeitsweise:

Du arbeitest von Anfang an sehr selbstständig, d.h. dass du mit Hilfe des Lehrers, in kleineren Projekten und Gruppenarbeiten, in Übungen sowie Internetrecherchen deine Fähigkeiten in Word, Excel und PowerPoint aufbaust und weiterentwickelst.

Jeder arbeitet im eigenen Rhythmus.

Es gibt gemeinsame Lernzielkontrollen, wenn alle Schüler eine Lerneinheit abgeschlossen haben.

Zielpublikum:

Der Unterricht setzt voraus, dass du gern selbstständig arbeitest, neugierig bist und deine Kompetenzen in Word, Excel und PowerPoint erweitern möchtest.

NIEDERLÄNDISCH (2 STUNDEN/WOCHE)

Zielsetzung des Unterrichtes:

Du erlernst den Grundwortschatz zum Thema Leben und Alltag, sowie die Basis der niederländischen Grammatik. Durch das Einüben kommunikativer Situationen wie Kennenlernen, das Sprechen über Alltagssituationen oder das Äußern der eigenen Meinung, erwirbst du die Fähigkeit, dich in der niederländischen Sprache in einfachen Situationen sowohl schriftlich als auch mündlich zu äußern. Dadurch wirst du dich über Themen, wie deine eigene Person, deine Familie, deine Freunde, deinen Alltag und vieles mehr, ohne große Probleme unterhalten können.

Außerdem erhältst du einen kleinen Einblick in die Landeskunde und die Umgangssprache.

Dem Unterricht zugrunde liegt das Europäische Sprachprogramm. Allgemeine Zielsetzung des Niederländischunterrichts 2 Stunden liegt in der 2.Stufe bei der Erwerbung des Sprachniveaus A1 für das Sprechen und Schreiben und A2 für das Lesen und Hören.

Unterrichtsinhalte und Kompetenzen:

Ausarbeitung der Grundlagen in Grammatik, Erlernen des Wortschatzes und Einblick in Landeskunde, Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben üben in einfachen und alltäglichen Situationen.

Arbeitsweise:

Neben den Lehrbüchern, die zur Verfügung stehen, werden gegebenenfalls Zeitungen, Zeitschriften, aktuelle Texte, Filme, sowie Kurzvorträge und die Arbeit mit modernen Medien in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit den Unterricht bilden.

Es wird vor allem Nachdruck auf eine korrekte schriftliche (Rechtschreibung) und mündliche (Aussprache, Satzbau, usw.) Sprache gelegt.

Zielpublikum:

Wenn du Fremdsprachen magst und neugierig auf die dritte Landessprache bist, dann bist du hier richtig. Wenn du Spaß und eine Herausforderung suchst, dich an einer Sprache zu versuchen, zu der der Zugang erst einmal leicht ist, um sich dann aber stetig zu vertiefen, wenn du dich für unsere flämischen Mitmenschen und niederländischen Nachbarn interessierst, dann ist dieser Unterricht eine geeignete Wahl.